

## Zukunftsprofil der Gemeinde Waldburg



Erarbeitet von Bürger/innen der Gemeinde Waldburg  
Im Rahmen des Prozesses „Leben in Waldburg“

**Roman Zebisch**

SPES Zukunftsakademie  
07582 82123-68 • zebisch@spes.co.at  
Panoramaweg 1 • 4553 Schlierbach  
www.spes.co.at



**Anton Bauer**

kreativa  
0699 10218502 • anton@kreativa.at  
Höhenweg 6 • 4201 Eidenberg  
www.kreativa.at



## Waldburg enkeltauglich machen

In unserer Zeit ist es oft zu Gewohnheit geworden, über Verantwortliche, Politiker oder einfach die Obrigkeit zu schimpfen. Dass das Gemeinwohl nicht nur in den Händen einiger weniger, sondern an uns allen, eigentlich Sache jeden Bürgers sein sollte, soll der Agenda Prozess bewusst machen.



In vielen Arbeitssitzungen, vom Bürgerrat beginnend, bis zu den Kernteamsitzungen und Arbeitsgruppentreffen wurde von Engagierten aus unserer Gemeinde ein Zukunftsprofil erstellt, welches vom Gemeinderat beschlossen wurde und Leitfaden und Hilfestellung für die Entwicklung von Waldburg sein soll.

Mein Dank gebührt all jenen, die sich bis jetzt im Agenda21 Prozess eingebracht und für unsere Gesellschaft engagiert haben. Bei vielen Ideen und Projekten geht es um das Miteinander im Ort, in den Dörfern, in der Gemeinde. Ich denke nur an die Aktion „Adventfenster“ oder auch an das Arbeiten der sehr aktiven „Arbeitsgruppe Wohnen“.

Das Leitbild und die Umsetzungsschritte sollen uns in den nächsten Jahren begleiten, Waldburg weiterhin I(i)ebenswert für uns und unsere Kinder zu gestalten. Wir befinden uns erst am Anfang des Prozesses und ich bin sicher, dass in den kommenden Jahren noch viele positive Ideen und Projekte umgesetzt werden können. Viele kleine Schritte ermöglichen oft im Ergebnis ein Großes. Dafür wird es Verständnis brauchen. Verständnis zwischen Jung und Alt, den Generationen. Verständnis zwischen Bürgern und Gemeinde. Verständnis zwischen den Vereinen usw.

Ich wünsche uns den Mut und die Ausdauer, viele kleine Schritte zu gehen, auch aufeinander zuzugehen, um unsere schöne Gemeinde enkeltauglich, zukunftstauglich und lebenswert zu gestalten. Gemeinsam werden wir diese Herausforderungen gut meistern, dessen bin ich mir sicher.



## Gemeinsam mehr erreichen

**Ein wesentlicher Bestandteil** des Prozesses „Zukunft Waldburg“ sind die Worte „Wir“ und „Gemeinsam“. Nur durch gemeinsames Handeln ergeben sich Möglichkeiten die Alleine nicht machbar wären. Gegenseitig Wertschätzung und ein respektvoller Umgang miteinander helfen gemeinsame Zukunftsziele zu erreichen.

**Wir, das sind alle**, die in der Gemeinde Waldburg wohnen und denen es etwas bedeutet, ihr Lebensumfeld lebenswert zu gestalten. Wer jetzt sagt: „mir passt das so wie es ist, da braucht man nichts verändern“, dem setze man eine wichtige Erfahrung entgegen: Wer stehen bleibt, der fällt zurück“. Das hat Auswirkungen auf die Lebensqualität aller.

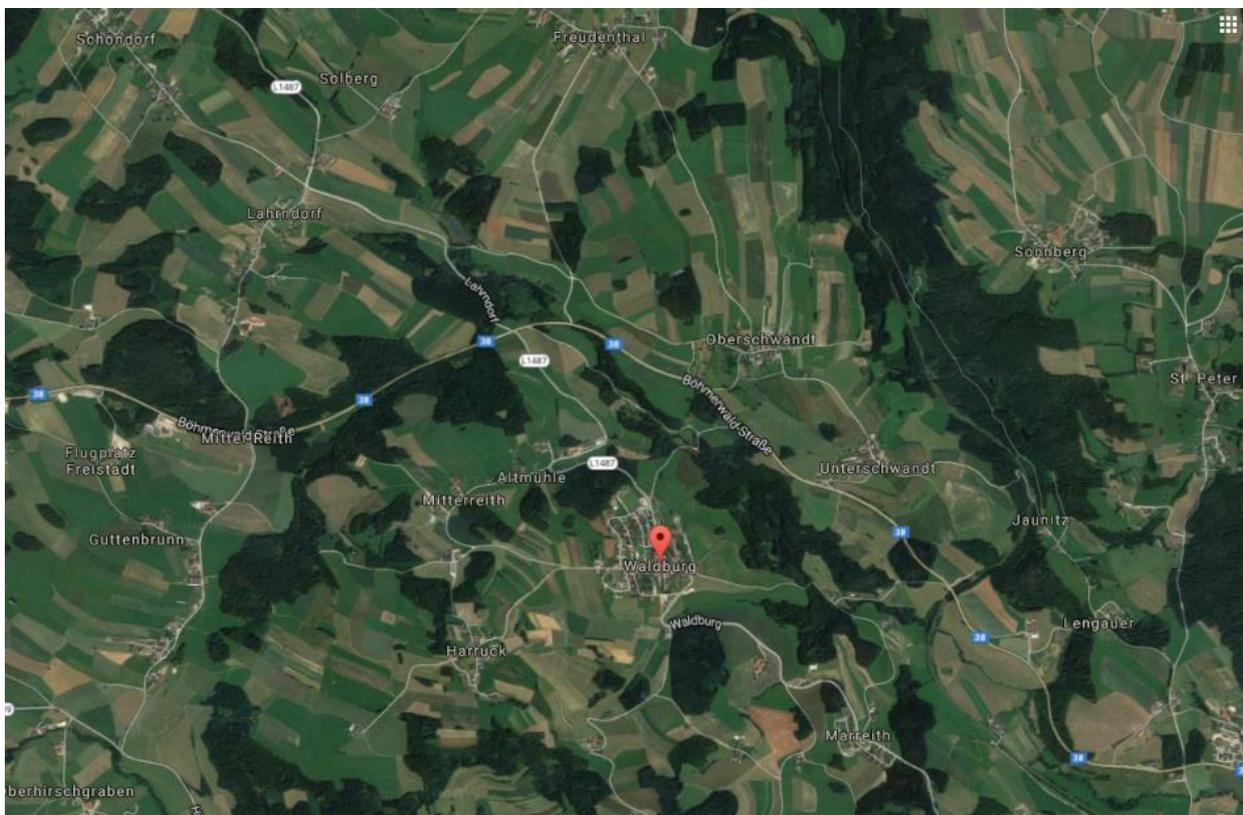
**Zukunft Waldburg** ist eine Plattform, in der zukunftsbewegte Menschen sich treffen und aktiv daran mitarbeiten, dass gemeinsam erarbeitete Zukunftsprofil umzusetzen. Zur Realisierung braucht es auch das nötige Geld. Angesichts der öffentlichen Geldverknappung sind wir mehr denn je gefordert auf Gemeindeebene den nötigen finanziellen „Spielraum“ zu erhalten um neue, zukunftsweisende Aktivitäten setzen zu können.

Das Kernteam von Leben Waldburg ist bemüht immer wieder Impulse zu setzen die Richtungsweisend für eine lebenswerte Zukunft sind. Sie können gerne im Kernteam oder in einem der Projektteams mitarbeiten um so aktiv an der Zukunft Waldburgs mit zu wirken.

Roman Zebisch und Anton Bauer  
Prozessbegleiter

## Die Gemeinde Waldburg

Waldburg mit einer Fläche von 26,65 km<sup>2</sup> liegt auf einer Seehöhe von 685 m im Bezirk Freistadt im Mühlviertel an der westlichen Seite des Bezirkes. 1356 Einwohner (Stand 31.10.2015, Quelle: Statistik Austria) in 575 Wohnungen, davon 489 mit Hauptwohnsitzangabe, umfasst die Bevölkerung der 11 Ortschaften. Diese sind: Freudenthal, Harruck, Lahrndorf, Marreith, Mitterreith, Oberschwandt, Prechtleinschlag, Schöndorf, Sankt Peter, Unterschwandt und Waldburg. Die Bevölkerung von Waldburg ist bis 2001 stetig gewachsen und bleibt seitdem auf ungefähr dem gleichen Stand.



Die Nähe von Waldburg zur Bezirksstadt Freistadt bringt sowohl Vorteile als auch Nachteile. Die wirtschaftliche Entwicklung von Waldburg geht klar in Richtung Freistadt, somit etabliert sich die Gemeinde als attraktive Wohn- und Lebensgemeinde mit dementsprechender Qualität. Waldburg ist mit seinen Wander-, Radfahr- und Reitmöglichkeiten auch ein beliebter Ausflugsort.

Das Wappen von Waldburg: Gemeindegewappen: Auf einer goldenen, durchgehenden Brücke mit zwei grünen, bogenförmigen Durchlässen in Silber vier grüne, stammlose, am oberen Schildrand anstoßende Waldbäume. Gemeindefarben: Grün-Gelb-Grün



## Bevölkerungsentwicklung

Waldburg weist eine gleichmäßige Bevölkerungsentwicklung auf. Die Altersgruppe von 40 bis 59 ist in Waldburg am stärksten vertreten. Bei den Altersgruppen von 20 bis 39 Jahren ist eine gleichmäßige Entwicklung festzustellen. Die Bevölkerungsentwicklung ist weniger stark als im politischen Bezirk Freistadt und im Bundesland OÖ.

Merkmal	Zusammen	%	Männer	Frauen
<b>Nach fünfjährigen Altersgruppen (in Jahren)</b>				
bis 4	71	5,2	31	40
5 bis 9	86	6,3	35	51
10 bis 14	82	6,0	41	41
15 bis 19	86	6,3	38	48
20 bis 24	80	5,8	48	32
25 bis 29	95	6,9	46	49
30 bis 34	97	7,1	53	44
35 bis 39	81	5,9	45	36
40 bis 44	104	7,6	49	55
45 bis 49	101	7,4	53	48
50 bis 54	122	8,9	61	61
55 bis 59	101	7,4	54	47
60 bis 64	74	5,4	40	34
65 bis 69	28	2,0	17	11
70 bis 74	50	3,6	22	28
75 bis 79	49	3,6	25	24
80 bis 84	36	2,6	11	25
85 bis 89	21	1,5	8	13
90 und älter	7	0,5	SW 1	6



## Landwirtschaft und Wirtschaft

Waldburg ist landwirtschaftlich geprägt. Derzeit umfasst die Landwirtschaft 103 Betriebe, die eine Fläche von 1997 ha bearbeiten (Stand 2010, Statistik Austria). Rund 60% der Betriebe werden im Nebenerwerb geführt.

Wirtschaftlich ist Waldburg eine Auspendlergemeinde mit einem Pendleranteil von 80%, 5% sind Einpendler. 30 Wirtschaftsbetriebe mit 173 Arbeitsplätzen, vorwiegend Ein-Personen-Unternehmen haben Ihren Standort in Waldburg.

## Politik und Finanzen

Nach der Gemeinderatswahl 2015 ergab sich folgende Mandatsverteilung:

ÖVP - 10 Mandate

SPÖ - 7 Mandate

FPÖ - 2 Mandate

Bürgermeister ist Ing. Michael Hirtl (ÖVP)

Die Gemeinde konnte bis 2016 ausgeglichen bilanzieren, für 2017 wird sich ein minimaler Abgang ergeben, der aus einem geringeren Ertragsanteilen und weniger Finanzzuweisungen auf Grund des Finanzausgleichsgesetzes ergibt.

## Kernteam und Team Öffentlichkeitsarbeit

Sonja Reich • Bgm. Michael Hirtl • AL Fritz Tröbinger • Sabine Mayr • Josef Pirklbauer • Gerhard Maier • Sonja Maier • Klaus Prückl • Andreas Haunschmied • Elfriede Pühringer • Martin Schweitzer • Wolfgang Fischerlehner • Bernhard Prammer • Johannes Baumann • Christian Schinagl • Paul Albert Raab • Anna Fuchs • Gerlinde Horner • Monika Weißengruber • Marlene Freudenthaler



"Leben in Waldburg" und "leben in Waldburg": In Waldburg soll es "Leben" geben, vielleicht auch "mehr Leben" und mehr Lebendigkeit, dort, wo man diese vermisst. In Waldburg muss es aber auch möglich sein, zu leben - mit allem, was man braucht, in allen Lebensaltern. Von Wohnung, Baugrund angefangen bis hin zur Nahversorgung durch Kindergarten, Schule, Gesundheitsversorgung, Geschäft, Mobilität, Bank etc.

"Leben" und "leben" ist gegenwärtig und zukünftig; das Logo soll damit auch weit in die Zukunft gedacht sein und nicht nur einen Agenda 21 Prozess beinhalten, der abgeschlossen wird, sondern der in die Zukunft wirkt.

Die bunten Flächen symbolisieren die Dörfer der Gemeinde Waldburg und den Ort Waldburg selbst. Leben und leben in Waldburg kann nur gelingen, wenn die ganze Gemeinde und alle ihre BewohnerInnen mitgedacht werden. Die Dörfer sind bunt, weil sie auch verschieden sind. Nicht nur verschieden groß, sondern sie "ticken" auch etwas unterschiedlich und haben zu unterscheidende Bedürfnisse für ihre Weiterentwicklung.

Die Anordnung der „Dörfer“ entspricht ihrer geografischen Lage; die Größe der Fläche ist an deren Einwohnerzahl angelehnt.

Die Verbindungslinien sind als tatsächliche Verbindung hin zu Waldburg, zum Ort, gedacht. Einige Waldburg Dörfer sind traditionell (auf Grund Pfarre, Schule etc.) in Richtung Freistadt oder Reichenenthal ausgerichtet. Die positive Verbindung zur Gemeinde Waldburg zu stärken/zu erhalten/aufzubauen ist ebenfalls ein Auftrag, der sich immer wieder neu stellen wird.



## Unsere Zukunftsziele für Waldburg

Wir bauen Waldburg zu einem attraktiven  
Lebensmittelpunkt für Alle aus!

### Next Generation now

#### Jugendliche gestalten Treffpunkte für Jugendliche!

Wir unterstützen unsere Jugendlichen dabei Verantwortung zu übernehmen. Als Gemeinde stehen wir mit Rat und Tat zur Seite und unterstützen den Selbstorganisationsprozess unserer Jugendlichen.

#### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Auswahl und Gestaltung von eigenen Treffpunkten. Hier kann man auch ohne Vereinszwang unter sich sein.
- ⇒ Prüfung eines selbstverwalteten Jugendzentrums im alten Musikheim oder als mobile Variante.
- ⇒ Errichtung eines Jugend- und Freizeitparks, gestaltet nach Ideen der jungen Menschen.

#### Freizeit- und Sommerprogramm für Kinder und junge Erwachsene.

Ein abwechslungsreiches Programm für unsere Jugendlichen gibt zahlreiche Möglichkeiten sich zu treffen und auszutauschen. Junge Leute aus anderen Gemeinden kommen gerne zu uns nach Waldburg weil hier immer etwas los ist.

### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Verschiedenste Jugendbeteiligungsformate helfen bei der Ideenfindung zur Freizeitgestaltung.
- ⇒ Erweiterung des bestehenden Sommerprogramms für höhere Altersgruppe.
- ⇒ Veranstaltungen für/von Jugendlichen (Partys, Open Air, Festival,...)
- ⇒ Festlegung eines attraktiven Jahresprogramms (Mischung aus fixen und variablen Veranstaltungen).
- ⇒ Einplanung eines Postens im Gemeindebudget für selbstorganisierte Jugendaktivitäten.
- ⇒ Vernetzung der Jugendarbeit in den Vereinen vorantreiben.

### **Kommunikation zwischen Gemeinde und Jugend!**

Waldburg setzt auf intensiven Kontakt und Austausch mit seinen Jugendlichen. Eine eigene Schnittstelle zwischen Entscheidungsträger/innen und Jugendlichen vernetzt alle Ortsteile.

### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Wahl von Jugendvertreter/innen aus jedem Ortsteil.
- ⇒ Durchführung von regelmäßigen Beteiligungsformaten zur Ideenfindung
- ⇒ Waldburg bleibt in Kontakt mit Jugendlichen die zwecks Ausbildung die Gemeinde verlassen.
- ⇒ Altersgerechte und Zielgruppengerechte Kommunikation über App neue Homepage.
- ⇒ Erstellung einer eigenen Jugendrubrik auf der Homepage, die auch von Jugendlichen befüllt wird.
- ⇒ Junge Leute müssen wieder mehr Verantwortung übernehmen dürfen und können. Wir stärken das Vertrauen der Erwachsenen in die Fähigkeiten der Jugend.

## Leben im Dorf

Mit gezielten Aktionen schaffen wir Begeisterung für Dorfthemen die von vielen Bewohnern angenommen werden und diskutiert werden.

### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Kommunikation des Prozesses „Zukunft Waldburg“ in der Bevölkerung
- ⇒ Suchen nach Multiplikatoren in jedem Ort.
- ⇒ Gemeinsames Arbeiten an den Visionen für unser Dorf.
- ⇒ Wieder aufleben lassen von altem Brauchtum unter Einbindung von „neuen“ Strömungen.

Eine Dorftour und regelmäßige Dorfgespräche sorgen nicht nur für „Wert-volle“ und gleichzeitig „Wert-freie“ Gespräche zwischen Entscheidungsträgern und den Bewohnern der Dörfer. Wir fördern dadurch auch bewusst die Entwicklung eines lebendigen Dorfes.

### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Erfassen und Erkennen von Problemen der Bewohner in den einzelnen Ortsteilen.
- ⇒ Die Gespräche stärken das Bewusstsein für unser Dorf und tragen zum gegenseitigen Verständnis bei.
- ⇒ Bürgermeister und Gemeinderäte sind im Dorf unterwegs.
- ⇒ Dorftour mit ständig wechselnden Austragungsorten als gesellschaftliches Treffen der Waldburger organisieren.
- ⇒ Dorf besucht Dorf.
- ⇒ Offene Herangehensweise und lernen aus Beispielen als Basis für unsere Weiterentwicklung. (St. Peter, Schöndorf).
- ⇒ Mit einem „Gemeinsamen“ Programm beleben wir die Dörfer
- ⇒ Wir schaffen einen Lebensraum zum Wohlfühlen und entfalten.
  - Gemeinsam werden Ideen erarbeitet und ernst genommen.

Eine offene, ehrliche und wertschätzende Kommunikation sorgt für einen guten Zusammenhalt von Bürgern, Gemeinde- und Vereinsvertretern.

### **Unsere angedachten Zwischenschritte:**

- ⇒ Informationen werden bei uns so rasch als möglich und so umfassend wie möglich weiter gegeben.
- ⇒ Bewusstsein schaffen, dass Informationsgewinn sowohl Hol- als auch Bringschuld ist.
- ⇒ Das Gasthaus als eine wertvolle Quelle der Information nutzen.
  - Eine gelebte Wirtshauskultur durch regelmäßige Besuche.
- ⇒ Gelebte Basisdemokratie sorgt bei uns für ein breites Mittragen von Lösungen in der Bevölkerung.
  - Innerhalb bestimmter Fristen gibt es Rückmeldungen auf Anfragen.
  - Regelmäßige Durchführung von Bürgerräten sorgt für das Erkennen von Spannungen.
  - Wir machen den Bürger / Innen bewusst, dass Gemeinderatssitzungen öffentlich sind.

Mit einem kreativen Konzept als Ergänzung zum öffentlichen Verkehr verbinden wir unsere Ortsteile und sorgen für autofreie Mobilität bis ins hohe Alter.

### **Unsere angedachten Zwischenschritte:**

- ⇒ Wir prüfen die Einführung von Vereinsbasierten Verkehrslösungen innerhalb Waldburgs.
- ⇒ Gut durchdachte Buslinien und Streckenführungen bieten eine attraktive Anbindung an die Verkehrsdrehschiebe Freistadt.
  - Lösungsvorschläge werden bereits frühzeitig mit den Busunternehmen ausgearbeitet und diskutiert.

Allgemeine Flächen (Allmenden) werden von uns gemeinsam gestaltet und gepflegt! Dadurch entstehen attraktive Treffpunkte für alle Generationen.

### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Wir erfassen diese Flächen und schaffen durch Gemeinschaftsprojekte von Vereinen und Dörfern mögliche Treffpunkte.
- ⇒ Anstatt des „Dorfgrundesystem“ erhalten Interessierte die Möglichkeit diese Gründe zu kaufen.
  - Alternativ gehen diese Gründe in die Gemeindeverwaltung über, ohne zukünftiges Mitspracherecht der Dorfbewohner.
- ⇒ Wir erarbeiten eine Lösung für einen überkonfessionellen Friedhof.

## Bauen & Wohnen, Lebensraum gestalten

Durch bedarfsgerechte Wohnraumschaffung entwickeln wir Waldburg zu einer Gemeinde, in der ausreichend Wohnraum für jede Altersgruppe zur Verfügung steht. Jeder soll bei uns die Möglichkeit bekommen in der Heimatgemeinde zu bleiben.

### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Wir gehen aktiv daran alte, sich gegenseitig behindernde Strukturen aufzubrechen. Die Auflösung unseres bestehenden „Dorfgründe-System“ und das bewusste Suchen nach Lösungen und Möglichkeiten für den Grundkauf durch die Gemeinde stehen bei uns an oberster Stelle.
- ⇒ Wir suchen potenzielle Investoren, auch innerhalb der Gemeinde.
- ⇒ Wir öffnen uns auch für alternative Wohnformen.
- ⇒ Vor einem Neubau prüfen wir alternativ die Nutzung unserer leerstehenden Häuser.
- ⇒ Bei leerstehende Bauernhöfe wird die Nutzung als Wohngemeinschaftsraum für Jugendliche und Senioren angedacht.
- ⇒ Mit einem gezielten Leerstandsmanagement schaffen wir die Möglichkeit einer neuen Nutzung leerstehender Gebäude.
- ⇒ Wir sehen uns verschiedenste Modelle alternativer Wohnformen an.

Mithilfe unserer vorhandenen Infrastruktur sowie dem Aufbau zusätzlicher Angebote beleben wir das Zentrum. Gemeinsame Aktivitäten fördern den Zusammenhalt und machen Waldburg zu einer begehrten Wohngemeinde.



### **Unsere angedachten Zwischenschritte:**

- ⇒ Wir suchen eine kreative Lösung für das ehemalige „Milli-Haus“.
- ⇒ Eine gelebte Wirtshauskultur in allen unseren Gaststätten schafft Treffpunkte für viele Waldburger/innen.
- ⇒ Animieren von Wohnbaugesellschaften für bedarfsgerechtes Bauen

Die Möglichkeit den eigenen Lebensraum aktiv mitgestalten zu können macht Waldburg zu einer Vorbildgemeinde für Bürgerbeteiligung. Von Anfang an setzen wir auf Information, Einbindung und aktive Beteiligung.

### **Unsere angedachten Zwischenschritte:**

- ⇒ Wir arbeiten an einem guten, transparenten Kommunikationssystem innerhalb der Gemeinde, das nicht nur die Institution Gemeinde, sondern auch den Ort Waldburg mit allen seinen Ortsteilen betrifft.
- ⇒ Für schwierige Fragen und Prozesse bedienen wir uns einer externen Moderation um sachlich zu bleiben und die besten Lösungen für Waldburg zu finden.
- ⇒ Wir stärken das Verantwortungsbewusstsein unserer Gemeindebürger indem wir ihnen bewusst Verantwortung übertragen.

## Nah versorgt

Mit geeigneten Mitteln verbessern wir die Qualität der Nahversorgung und sichern deren Bestand! Dazu bringen wir unsere landwirtschaftlichen Produkte in die lokale Vermarktung mit ein.

### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Die angebotenen regionalen Produkte sind auch über die Gemeindegrenzen bekannt und beliebt.
- ⇒ Wir erheben das Interesse der Landwirte an einer gemeinsamen Vermarktung, die Vielfalt an Produkten sowie einen geeigneten Standort zur Umsetzung dieses Vorhabens.
- ⇒ Wir fördern den Einkauf unserer Vereine im Ort.

Der Arbeits- und Wirtschaftsraum in und um Waldburg bekommt bei uns besondere Aufmerksamkeit.

### Unsere angedachten Zwischenschritte:

- ⇒ Wir sorgen für eine umfassende Information über Arbeitsplätze in der Region.
- ⇒ Unternehmensgründer unterstützen wir bei ihrem Anliegen in Waldburg ein Unternehmen zu gründen.
  - Dabei nehmen wir Abstand von großen Industrieanlagen und Logistikzentren um die hohe Wohnqualität in Waldburg nicht zu gefährden!
- ⇒ Präsentation Waldburgs als Gemeinde mit hoher Lebensqualität mit der Nähe zu Freistadt und Tschechien in einem Tourismuskonzept.

Als Nahversorger sehen wir all unsere Betriebe, gleich aus welcher Branche. Kooperationen der Betriebe in Waldburg führen zu einer besseren Kundengewinnung und Kundenbindung!



### **Unsere angedachten Zwischenschritte:**

- ⇒ Die Bevölkerung soll wissen, welche Betriebe es in Waldburg gibt.
- ⇒ Eine Form der gemeinsamen Bewerbung bringt uns neue Kunden.
- ⇒ Wir bewerben uns mit kleinen Aufmerksamkeiten gegenseitig
- ⇒ Wir leben nach dem Motto: „Andere reden über mich!“
- ⇒ Mit Kooperationen erhalten wir Arbeitsplätze im Ort.
- ⇒ Mit gemeinsamen Veranstaltung heben wir die Besucherfrequenz

Für unsere Familien bieten wir eine umfangreiche Kinder- und Altenbetreuung die alle Lebensbereiche einer Familie unterstützt.

### **Unsere angedachten Zwischenschritte:**

- ⇒ Wir erarbeiten Lösungsvorschläge für eine umfassende Kinderbetreuung und denken dabei auch über die Gemeindegrenzen hinaus.
- ⇒ Durch eine genau abgestimmte, bedarfsgerechte Betreuung erleichtern wir unseren Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- ⇒ Eine gute Kinderbetreuung hilft unserer Gemeinde beim Bemühen den Kindergarten und die Schule zu erhalten.
- ⇒ Ein Treffpunkt für Senioren erhöht deren Lebensqualität